



„Ecuador ist dann groß,
wenn der letzte Winkel
des Landes groß ist“

Bepi Tonello
Vorstandsmitglied des FEPP

Vorstellung des Grupo Social FEPP

Seit 1970 gegen Armut in Ecuador aktiv

September 2023



Don Bosco
Finanzierungs GmbH



JUGEND
EINE
WELT



Inhaltsverzeichnis

Hintergrundinformationen zum Fondo Ecuatoriano Populorum Progressio.....	3
Entwicklung im Geiste des Evangeliums	3
Initiator vieler Organisationen in Ecuador	3
Einzelne Leistungen des FEPP in Zahlen.....	4
Finanzielle Situation des FEPP	5
Onlinepräsenz des FEPP	5
Übersicht Ecuador	6
Covid19-Pandemie in Ecuador	6
Ukraine Krieg	7
Zielgruppen.....	7
Finanzierung aus Europa als entwicklungspolitische Maßnahme.....	8
Rechtliche und steuerliche Grundlage	8
Verzeichnis der bereitgestellten Dokumente auf Seafire.....	8

Hintergrundinformationen zum Fondo Ecuatoriano Populorum Progressio

Als kirchliche Einrichtung zur Förderung der ländlichen Entwicklung ist der **Grupo Social FEPP – Fondo Ecuatoriano Populorum Progressio (FEPP)** in Ecuador einzigartig. Seit der Gründung 1970 steht die gemeinnützige Organisation ganz im Zeichen der Befähigung der Menschen in Ecuador selbst wirtschaftlich aktiv zu werden und ihre eigene Zukunft in die Hand zu nehmen.



Auf Deutsch übersetzt „Ecuadorianische Fonds für Gemeinschaftlichen Fortschritt“ ist der FEPP eine Gründung der katholischen Kirche Ecuadors und verfolgt einen religionsübergreifenden Ansatz. Er wird durch die ecuadorianische Bischofskonferenz gestützt und arbeitet mit Rund **700** Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen, Verbänden, Universitäten, Unternehmen und Netzwerken in Ecuador und international zusammen. Der FEPP ist einer der wichtigsten Entwicklungsorganisationen Ecuadors. Zu den Errungenschaften der letzten 52 Jahre gehört die Etablierung zahlreicher Organisationen, die gezielt an gesellschaftliche Herausforderungen herangehen. Nur ein Beispiel ist die Etablierung des Fairen Handels im Land.

Jugend Eine Welt kann auf eine langjährige und auf Vertrauen basierte Geschichte mit der Provinz der Salesianer Don Bosco in Ecuador zurückblicken und arbeitet schon seit vielen Jahren eng mit dem FEPP und seinen Tochterorganisationen zusammen.

Entwicklung im Geiste des Evangeliums

Die Ziele und Gründungswerte des FEPP haben sich seit 1970 nicht verändert. Kleinkredite, Bildungsprojekte und andere gemeinschaftliche Unterstützungen ermöglichen es Kleinbauern und einkommensschwachen Personen auf eigenen Füßen zu stehen. Aus eigener Kraft zu wachsen, wird ermöglicht durch die Hilfe zur Selbsthilfe. Der FEPP ist auch darauf bedacht keine Abhängigkeitsverhältnisse zu schaffen, sondern nachhaltig lebenswerte Bedingungen für die Menschen zu ermöglichen.

Die Gleichstellung der Geschlechter und die Förderung von jungen Menschen, Indigenen Personen und anderen benachteiligten Gruppen ist zentral in der Arbeit des FEPP. Neben einem großen Bildungs- und Schulungsangebotes, ist auch die ganz praktische Unterstützung bei Hausbau oder Zugang zu Trinkwasser Teil des Unterstützungsangebots.

Umfassende Umweltprogramme tragen zum Kampf gegen den Klimawandel bei und erlauben nachhaltige Einnahmequellen. Unglaubliche **22 Mio. Bäume** wurden durch die Unterstützung des FEPP in Ecuador bereits gepflanzt, um nur ein Beispiel ihrer Nachhaltigkeitsinitiativen zu nennen.

Initiator vieler Organisationen in Ecuador

Der FEPP hat viele innovative gemeinnützige Organisationen ins Leben gerufen, darunter auch die Banco CODESARROLLO, die sich vom ursprünglichen „Sparverein“ und Kooperative zu einer bedeutenden Entwicklungsbank in Ecuador entwickelt hat. Innerhalb des Grupo Social FEPP ist die Banco CODESARROLLO Finanzierungsorganisation für die zahlreichen Initiativen, Organisationen und Kunden. Der FEPP ist bei der Banco mit ca. 51% beteiligt als „Accionista“. Die Banco CODESARROLLO wurde 2014 als Bank etabliert, existierte davor als genossenschaftlicher Sparverein.

Die Banco CODESARROLLO ist online transparent vertreten: www.bancodesarrollo.fin.ec und teilt auch auf [Facebook](#) und in ihrem [YouTube Kanal](#) regelmäßig Infos über ihre Initiativen.

Durch Mikrofinanzsysteme auf lokaler Ebene und durch kleinbäuerliche Strukturen gestärkt, werden Wertschöpfungsketten geschaffen. Bisher wurden bereits mehr als **\$ 1.100 Mio. in Krediten** durch der FEPP und die Banco CODESARROLLO vergeben.



Abbildung: Logos des FEPP und einiger (nicht aller) Organisationen, die er bisher gegründet hat.

Weitere Organisationen, die der FEPP ins Leben gerufen hat, haben sich auf die Unterstützung von Menschen in bestimmten Sparten der unternehmerischen und ländlichen Entwicklung spezialisiert. So zum Beispiel im technischen Bereich, in der Handwerkskunst, im Fairen Handel oder beim Aufbau von Käserei Betrieben. Diese Spezialisierung erlaubt es dem FEPP sehr vielseitige Personengruppen in seine Programme aufzunehmen. Es sei auch an dieser Stelle erwähnt, dass der FEPP finanzielle Weiterbildungen anbietet, welches einen wichtigen Schlüssel für eine gesunde unternehmerische Entwicklung darstellt, auch besonders im landwirtschaftlichen Bereich.

Einzelne Leistungen des FEPP in Zahlen¹

30.000	Mehr als 30.000 Personen (51% Frauen) erhielten durch den FEPP Berufsausbildungen in der Administration und Verwaltung von Kleinunternehmen bzw. der Verwaltung von natürlichen Ressourcen und landwirtschaftlicher Produktion. Mehr als 8.000 befinden sich derzeit in Ausbildung.
21	21 Bio-Landwirtschaftsbetriebe werden unterstützt, die auf 170.000 Hektar die Ernährungssicherheit für 134.000 EcuatorianerInnen sicherstellen.
60 Mio.	Mehr als \$ 60 Mio. USD an Fair Trade landwirtschaftlicher Produktion wurden durch Camari verkauft (jährlich ca. \$ 3,5 Mio. USD). Weitere \$ 150 Mio. USD werden durch die PartnerInnen des FEPP vertrieben.
36.000	Organisation, Schulung und Bau von 522 kommunalen Wassersystemen, die 36.000 Familien mit Trinkwasser versorgen. Weitere landwirtschaftliche Bewässerungssysteme für 11.500 Familien.

¹ Es handelt sich hier um eine kleine Auswahl und **keine** umfassende Angabe.

GRUPO SOCIAL FEPP									
FUNDACIÓN			EMPRESAS SOCIALES						
Instancia	OF. CENTRAL	REGIONALES	CAMARI	AGRO IMPORTADORA		NOVOHABIT FCAV	FUNDER EFE	Banco CODESARROLLO	
Línea estratégica	Coordinación	Servicios a los Territorios	Comercio Justo		Informática	Construcciones Agua Vivienda	Formación Profesional	Finanzas Populares	
Gobierno Corporativo	DIRECTORIO GSFEPP							JUNTA	DIRECTORIO
	CONSEJO DE COORDINACIÓN								
	Director Ejecutivo					Gerente Gerencias	Director	Gerente General	
	Coordinador/a	Coordinador/a	Gerente					Gerencias	
	Coordinador/a			Coordinador	Jefes	Responsables	Jefes de Agencia		
Ciudades	EQUIPOS PROFESIONALES - TÉCNICOS								
Quito	DARE		MATRIZ	PRINCIPAL	PRINCIPAL	PRINCIPAL	MATRIZ	Matriz	
	DEFIN		TIENDA				Colegio Solidaridad	Agencia Principal	
	DEPER		PLANTA				EFE	Ag Colinas del Norte	
								Ag Marianas	
Ambato							SEDE	AGENCIA	
Coca		REGIONAL					SEDE	AGENCIA	
Cuenca		REGIONAL					SEDE	AGENCIA	
Esmeraldas		REGIONAL					SEDE		
Guaranda		REGIONAL					SEDE	AGENCIA	
Guayaquil							SEDE	AGENCIA	
Ibarra		REGIONAL					SEDE	AGENCIA	
Lago Agrio		REGIONAL					SEDE	AGENCIA	
Latacunga		REGIONAL	TIENDA			SUCURSAL	SEDE	AGENCIA	
Loja		REGIONAL					SEDE	AGENCIA	
Pimampiro								AGENCIA	
Pindal								AGENCIA	
Portoviejo		REGIONAL				SUCURSAL	SEDE	AGENCIA	
Riobamba		REGIONAL	TIENDA	SUCURSAL		SUCURSAL	SEDE	AGENCIA	
San Gabriel								AGENCIA	
Santo Domingo								AGENCIA	

Abbildung: Organigramm des FEPP mit allen Tochtergesellschaften, Gremien und Regionalbüros.

Finanzielle Situation des FEPP

Der FEPP ein gesunder wirtschaftlicher Betrieb und in Ecuador kreditwürdig. Er hat einen hervorragenden Track-Rekord und war bisher immer in der Lage seine Kredite vollständig und zeitgerecht zurückzuzahlen. Seine Arbeit bestreitet er mit ca. 580 Mitarbeitenden.

Onlinepräsenz des FEPP

Der FEPP berichtet auf seiner Homepage über seine vielen Erfolge, Geschichte und Mission auf Spanisch: www.fepp.org.ec. Auch auf Social Media ist der FEPP sehr aktiv und berichtet laufend auf Spanisch.

Auf [Facebook](https://www.facebook.com/fepp.org.ec) ist der FEPP sehr aktiv und stellt seine vielseitigen Aktivitäten und PartnerInnen vor. Zum 50. Jubiläum des FEPP wurde ein Video mit einigen Eindrücken ihrer Arbeit auf [YouTube](https://www.youtube.com/fepp.org.ec) geteilt.

Übersicht Ecuador

Bevölkerung 2022: 17,29 Millionen. Ca. 2-3 Mio. EcuadorianerInnen leben im Ausland und stellen durch ihre Geldtransfers eine wichtige Einkommensquelle für Familien dar.

Sprache: 93% Spanisch, 4,1% Quechua, als auch andere indigene und Fremdsprachen

Religion: 68,8% katholisch, 15,4% evangelisch, als auch weitere Religionen

Währung: US Dollar

Die Bevölkerung ist mehrheitlich Mestizo (laut Volksabstimmung 2010 ca. 71% indigen & europäisch „gemischt“)



© Factbook, CIA

Mit einem durchschnittlichen Alter von 28,8 Jahren hat Ecuador eine sehr junge Bevölkerung (zum Vergleich: diese liegt in Österreich bei 44,5%)²

Urbanisierung: 64,8% der Bevölkerung leben in Städten (Stand 2023) und die geschätzte Urbanisierungsrate (2020-2025) liegt bei 1,62%³. Durch die Unterstützung des FEPP ist es vielen Menschen Möglich in ihren Heimatgebieten zu bleiben und zu arbeiten.

Covid19-Pandemie in Ecuador

Die Covid19-Pandemie hat die Ungleichheit im Land und im Vergleich zum Globalen Norden weiter verstärkt. In Ländern wie Ecuador, wo das Gesundheitswesen nicht so ausgebaut ist, wie in Österreich, ist die Ermittlung der tatsächlichen Covid-19 Kennzahlen sehr schwierig (limitierte Testmöglichkeiten, bewusstes Vertuschen der Behörden z.B. aufgrund von Wahlen). Anhand der Übersterblichkeit im Land, kann aber der wahre Impact der Pandemie besser dargestellt werden. Bereits 2020 zeigte die Übersterblichkeit mit +64% zum Vorjahr⁴, dass der Impact der Pandemie Ecuador sehr hart getroffen hat. Die Impfbereitschaft der Bevölkerung war dementsprechend hoch und die große Mehrheit ist mehrfach geimpft. Die offiziellen Covid Todesfälle liegen bei 36.000⁵ (Stand Februar 2023).

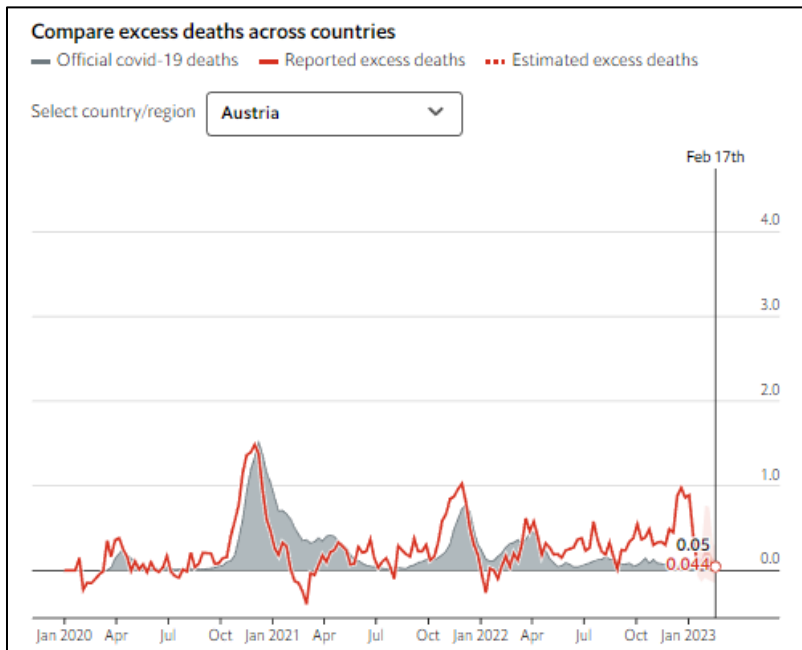
Bei der Übersterblichkeit müssen auch die Folgen der Überlastung des Gesundheitssystems miteinbezogen werden, viele PatientInnen konnten nicht behandelt werden. Durch das in Ecuador viel geringere Testangebot, im Vergleich zu Europa, ist die Dunkelziffer der Covid19-Erkrankten viel höher als die offizielle Zahl.

² Quelle Factbook CIA: <https://www.cia.gov/the-world-factbook/countries/ecuador/>

³ Quelle ebd.

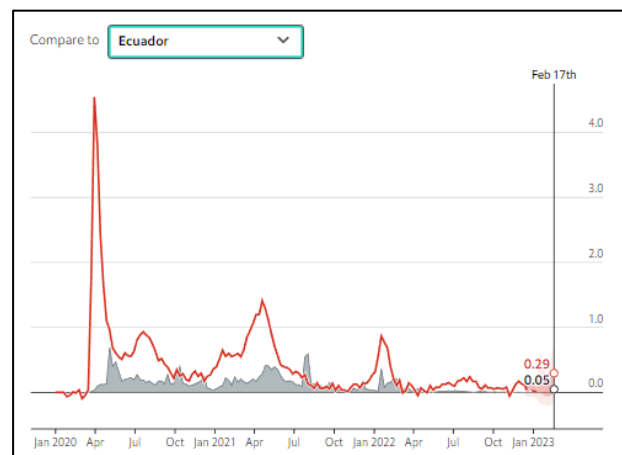
⁴ Quelle British Medical Journal, letzter Zugriff 2023: <https://reliefweb.int/report/ecuador/excess-deaths-reveal-unequal-impact-covid-19-ecuador>

⁵ Quelle: <https://ourworldindata.org/coronavirus/country/ecuador>



Abbildungen:
Übersterblichkeit während der Covid-19 Pandemie in Österreich und in Ecuador. Stand Februar 2023⁶

Ecuador hat jetzt eine stabile Covid19-Situation und die Menschen sind in der Lage ihren Tätigkeiten wieder ungestört nachzugehen.



Ukraine Krieg

Auch der Krieg in der Ukraine hat seit Februar 2022 seine negativen Effekte in Ecuador gehabt, so wie in anderen Ländern. Besonders Rosen-ProduzentInnen wurden stark von der Krise getroffen, da der russische und ukrainische Markt besonders wichtig für das Exportland war. Mittlerweile sind die Ölpreise und die globalen wirtschaftlichen Auswirkungen der Krise noch ausschlaggebender geworden.

Zielgruppen

Seit der Gründung 1970 setzt sich der FEPP für soziale Gerechtigkeit, Umweltschutz und ländliche Entwicklung in Ecuador ein. Mit 40 Regionalbüros und Organisationen im ganzen Land unterstützt es derzeit 140.000 Familien und mehr als 2.000 kollektive Gruppen.

Besonders benachteiligte Gruppen, Familienbetriebe, JungunternehmerInnen, als auch Personen in der Landwirtschaft werden durch das Netzwerk des FEPP bestärkt ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Der FEPP erreicht nicht nur die gut vernetzte und ausgebildete Bevölkerung des Landes, sondern diejenigen, die in entlegenen Gebieten leben und die die schon limitierten staatlichen Zuwendungen in den Städten nicht erreichen.

⁶ Quelle: The Economist covid-19 data, letzter Zugriff 2023, <https://www.economist.com/graphic-detail/coronavirus-excess-deaths-estimates>

Ungefähr 49,55% der arbeitsfähigen Bevölkerung⁷ sind nicht angestellt und somit auch nicht durch ihre Arbeit sozialversichert. Viele dieser Personen befinden sich in prekären Arbeitsbedingungen und sind selbstständig tätig, zum Beispiel in der Landwirtschaft. Sie stellen den Großteil der Zielgruppe des FEPP dar und repräsentieren großes Potenzial für die Entwicklung des Landes.

Ein spezieller Fokus des FEPP gilt der landwirtschaftlichen Produktion und dem Umweltschutz. Der Grundsatz ist immer die Befähigung der Menschen sich selbst zu helfen in den Mittelpunkt zu rücken, auch durch soziale Programme, die die schwächsten stärken. Der FEPP ist in Ecuador ein treibender Motor für die Etablierung des Fairen Handels und kooperiert hier mit vielen nationalen und internationalen Organisationen.

Die Programme des FEPP greifen alle ineinander und vereinen die Grundprinzipien der Organisation. Die Unterstützung der nachhaltigen landwirtschaftlichen Produktion ermöglicht das Empowerment der ländlichen Bevölkerung, mindert die Landflucht und schafft würdige Arbeit; die Ernährungssicherheit des Landes wird gewahrt und die Menschen erlangen spezialisierte Kompetenzen; der Schutz der Umwelt wird gewährleistet.

Finanzierung aus Europa als entwicklungspolitische Maßnahme

Um die Menschen auf diese Weise unterstützen zu können, bedarf es an Kapital für den FEPP. Lokalübliche Zinsraten von Bankinstituten in Ecuador liegen bei 9-12%. Somit kann der FEPP ohne die Unterstützung von zinsgünstigen Krediten von vertrauten PartnerInnen in Europa, seine Arbeit nicht im gewünschten Ausmaß durchführen.

Liquidität, um neue Programme zu starten, innovative Projektideen zu unterstützen oder Familien in Not einen Ausweg zu ermöglichen, ist ohne die finanzielle Spritze von außen sehr schwer aufzustellen. Besonders während der Covid19-Pandemie benötigt das Land dringend Kapital, welches im Land für soziale Erleichterungen, Unternehmertum und einen nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen eingesetzt wird.

Rechtliche und steuerliche Grundlage

Als Rechtsträger handelt es sich beim FEPP um eine gemeinnützige Privatstiftung.

Bereitgestellte Dokumente auf Seafile

- 1) Ordner: Diverse Fotos vom FEPP
- 2) Ordner: Projektbeschreibungen
- 3) Ordner: Due Diligence Dokumente (Finanz, Statuten) (ES)
- 4) Ordner: Broschüren FEPP
- 5) Ordner: soziale Bauprojekte vom FEPP (ES)
- 6) Weitere Dokumente

Zugangslink FEPP: share.jugendeinewelt.at/d/7f0c6de7866a4e1e819c

Passwort: FEPP_2023

Passwort ohne zeitliches Limit.

⁷ Quelle: trading economics, 2023, <https://tradingeconomics.com/ecuador/self-employed-total-percent-of-total-employed-wb-data.html>